

# Begründung Klassenwechsel

**Beitrag von „mira78“ vom 15. Juni 2023 21:08**

## Zitat von Schweigeeinhorn

Wenn das Kind "geduldet" wird und keine Angriffe mehr erfolgen, gibt es auch keinen Grund weswegen die Schule einem Klassenwechsel zustimmen sollte und man hier an "Rettung durch Schulabsentismus" denken müsste.

Um die Herstellung von Harmonie geht es schon mal gar nicht. Es gibt kein Recht auf Freunde in derselben Klasse und den Schuh sollte sich die Schule nicht anziehen. Auf der anderen Seite ist die Erziehung der Mitschülerin bei einem solchen Fehlverhalten dringend notwendig und keine "Rumtherapiererei". Ordnungsmaßnahmen sind kein "dudu" im Sitzkreis. Dadurch wird ganz viel "extrinsische Motivation" bei schwierigen Eltern und ihren Kindern freigesetzt.

Immer schön auf dem Rücken der Opfer. Sorry, aber was du von dir gibst, finde ich im besten Fall erschreckend. Das Leid und die Vereinsamung während der Stunden wäre dir als Lehrkraft also egal.